

Nun kommen wir zu einem Video-Beitrag eines anderen messianischen Juden, der ebenfalls zu dem gleichen Ergebnis gekommen ist.

<https://www.youtube.com/watch?v=cAR2dFBYUTA>

Video vom 10. September 2014 von Alan Horvath

Die Entrückung und die 7. Schmitta 2014/2015

Heute werden wir über ein sehr aufregendes Thema sprechen, nämlich über die Schmitta, wobei die Betonung auf der letzten Silbe liegt.

Daniel Kapitel 12, Vers 9

Da antwortete er (der Engel): »Gehe, Daniel! Denn die Offenbarungen (V.4) sollen verschlossen (= verborgen) und versiegelt bleiben bis zur Endzeit.»

Unser Vater offenbart uns jetzt Dinge über Seinen Zeitplan, meine Freunde. Und das, was ich Euch mitteile, ist etwas, das vor ein paar Jahren noch niemand wusste. Unter den vielen Dingen, die gerade passieren, ist, dass der Name des himmlischen Vaters JHWH und der Name Seines Sohnes, Jeshua, seit nicht allzu langer Zeit nicht mehr genannt werden. Noch vor 5 Jahren hat man Seinen Namen noch verehrt und alle göttlichen Dinge in Ehren gehalten. Doch wie wir jetzt sehen können, werden in den letzten Tagen immer mehr Informationen offenbart, so wie es in der Bibel prophezeit wird.

Somit ist uns nun das Geheimnis der Schmitta für diese Zeit enthüllt worden.

Das hebräische Wort *shemita* setzt sich aus folgenden Buchstaben zusammen:

- Shin – wird symbolisiert durch 2 Schneidezähne
- Mem – steht für Wasser
- Tet – wird durch einen Korb symbolisiert
- He – steht für Gottesanbetung

Die zwei Schneidezähne, welche den Buchstaben *shin* symbolisieren, hat mit Absonderung und mit der Streichung von Schulden zu tun. Die Schmitta ist eigentlich als Segen für das Volk Gottes gedacht. Doch wenn die Menschen unserem himmlischen Vater nicht gehorchen, wird sie zum Fluch. Dann erfolgt eine Absonderung.

Mem, der Buchstabe, der für „Wasser“ steht, bedeutet das Wort Gottes, das uns rein wäscht. Er hat auch mit dem Blut von Jesus Christus zu tun und damit, dass man Dinge hinterfragt. Und in der Schmitta geht es darum, dass Gott Seine Macht demonstriert, entweder als Segen für Sein Volk oder als Fluch. Und es hat zu tun mit Chaos, sofern Gottes Volk nicht auf Ihn hört.

Der Buchstabe *tet* wird durch einen Korb symbolisiert. Tet kommt nicht so häufig vor wie die anderen Buchstaben. Es hat mit Dingen zu tun, die uns umgeben. Es geht um die Bewahrung von Dingen. Und dieser Korb wird beim Fischfang verwendet. Es hat damit zu tun, dass Gott in der Schmitta im Geheimen in Seiner Großzügigkeit wirkt.

Der Buchstabe *he* steht für den geistlichen Menschen, der ehrfürchtig seine Arme erhebt und Gott anbetet. Im Zusammenhang mit der Schmitta geht es auch um Offenbarung und hat mit der 5. Dimension des Geistes zu tun.

Das Wort *shemitah* hat in der Strong-Bibelkonkordanz die Nummer H8059 und die Definition lautet „Schuldenerlass“ und „Arbeitsaussetzung“. Und alle 7 Jahre gibt es eine Schmitta.

5.Mose Kapitel 15, Vers 1

„Alle sieben Jahre sollst du einen Erlass eintreten lassen.“

Es gibt also jedes 7. Jahr eine Schmitta. Es ist die Zeit der Ruhe, des Sabbats und die Zeit, in der die Schulden ausgelöscht werden. In der Bibel wird im Zusammenhang mit Israel oft von „Sklaven“ gesprochen. Aber dieser Begriff ist nicht so zu verstehen, wie man heute über Sklaven denkt. Es waren lediglich Angestellte. Sie taten ihre Arbeit, und wenn die Schmitta kam, wurden ihnen die Schulden erlassen, und es wurde ihnen gestattet, die Arbeit für ein ganzes Jahr zu unterbrechen und zu ihren Familien zurückzukehren. Sie wurden dann auch reich belohnt, und sie bekamen kostbare Geschenke aus dem Haushalt ihres Arbeitgebers.

Das Bedeutsame ist aber der *yom teruah*, der 13. September 2015, an dem das ganz besondere 7. Schmitta-Jahr endet und das Jubeljahr 2015/2016 beginnt. Im letzten 7. Schmitta-Jahr wurde Jerusalem im Sechs-Tage-Krieg von Israel zurückerobert. Am 13. September 2015 wird es eine Sonnenfinsternis geben, und einige Wochen später zum Laubhüttenfest den letzten Super-Blutmond in der Tetrade und zwar am 28. September 2015.

Denjenigen, die sagen, dass Blutmonde und Sonnenfinsternisse nichts mit biblischer Prophetie zu tun hätten, möchte ich einige Bibelstellen aufzeigen:

1.Mose Kapitel 1, Vers 14

Dann sprach Gott: „Es sollen Lichter (oder: Leuchten) am Himmelsgewölbe entstehen, um Tag und Nacht voneinander zu scheiden; und zur (Bestimmung von) Festzeiten sowie zur (Zählung von) Tagen und Jahren dienen.“

Lukas Kapitel 21, Vers 25

„Dann werden Zeichen an Sonne, Mond und Sternen in Erscheinung treten und auf der Erde wird Verzweiflung der Völker in ratloser Angst beim Brausen des Meeres und seines Wogenschwalls herrschen.“

Offenbarung Kapitel 6, Vers 12

Weiter sah ich: als (das Lamm) das sechste Siegel öffnete, da entstand ein gewaltiges Erdbeben; und die Sonne wurde schwarz wie ein härenes Sackkleid (= Trauergewand), und der Mond wurde wie Blut.

Hier wird eine Sonnenfinsternis beschrieben und ein Blutmond.

Joel Kapitel 3, Verse 3-4

3 „Und ICH will Wunderzeichen am Himmel und auf der Erde erscheinen lassen; nämlich Blut, Feuer und Rauchsäulen: 4 Die Sonne wird sich in Finsternis verwandeln und der Mond in Blut, EHE der Tag des HERRN kommt, der große und furchtbare.“

Das wird geschehen, BEVOR die 7-jährige Trübsalzeit beginnt, die auch „der Tag des HERRN“ genannt wird. Und wir sehen diese Zeichen gerade JETZT.

Am Ende dieses besonderen 7.Schmitta-Jahres am 13. September 2015 wird bei Sonnenuntergang ein neuer 7-Jahre-Zyklus beginnen. Vielleicht die 7-jährige Trübsalzeit, hallo? Ich glaube, die Antwort auf diese Frage lautet JA. Wir finden sie, wenn wir uns das Ende der 7-jährigen Trübsalzeit anschauen:

Joel Kapitel 4, Verse 1-2 + 14-15

1 »Denn wisset wohl: In jenen Tagen und zu jener Zeit, wo ICH das Geschick Judas und Jerusalems wenden werde, 2 da will ich alle Heidenvölker versammeln und sie in das Tal Josaphat hinabführen, um dort mit ihnen ins Gericht zu gehen wegen Israels, Meines Volkes und Meines EIGENTUMS, weil sie es unter die Heiden zerstreut und Mein Land aufgeteilt haben. 14 Scharen über Scharen treffen im Tal der Entscheidung ein, denn nahe ist der Tag des HERRN im Tal der Entscheidung. 15 Sonne und Mond verfinstern sich, und die Sterne verlieren ihren Glanz.

In dieser Zeit befinden wir uns heute. Alle wollen sie gerade das Land Israel in einen israelischen und in einen palästinensischen Staat aufteilen. Die vier Blutmonde warnen Israel und die Welt davor, YHWHs Land nicht zu teilen.

Der letzte Blutmond wird am 28. September 2015 in Erscheinung treten und zwar am jüdischen Laubhüttenfest.

Und es gibt noch etwas zu beachten: Laut NASA-Berichten hat es in einer Zeitperiode von 5 000 Jahren im Durchschnitt alle 18 Monate eine einzige totale Mondfinsternis gegeben. Und jetzt erleben wir in einer einzigen 18-Monate-Periode 4 totale Mondfinsternisse, und all diese 4 Mondfinsternisse finden an von JHWH bestimmten Festzeiten statt, an jüdischen Feiertagen, statt, an denen Er eine Begegnung mit den Menschen haben will.

Aber kehren wir nun zur Schmitta zurück.

5.Mose Kapitel 31, Verse 10-12

10 Mose gab ihnen dabei folgenden Befehl: »Alle sieben Jahre, zur festgesetzten Zeit des ERLASSJAHRES (= das Schmitta-Jahr; vgl. 15,1), am Laubhüttenfeste (16,13), 11 wenn GANZ ISRAEL sich einfindet, um vor dem HERRN, deinem Gott, an der Stätte zu erscheinen, die Er erwählen wird, sollst du dieses Gesetz vor ganz Israel laut vorlesen, so dass alle es hören. 12 Lass das Volk, die Männer, die Frauen und die Kinder, auch die Fremdlinge, die bei dir in deinen Ortschaften wohnen, sich versammeln, damit sie es hören und kennen lernen und den HERRN, euren Gott, fürchten und alle Bestimmungen dieses Gesetzes gewissenhaft befolgen.

Normalerweise sollten sich am Laubhüttenfest nur die Männer in Jerusalem versammeln. Aber am Ende des 7. Schmitta-Jahres sollten auch die Frauen und Kinder nach Jerusalem kommen, sogar die Ausländer, die bei den Juden wohnten, um zu hören, wie der König von Israel JHWHs Thora vorlas. Das war der Tag, an dem das Jubeljahr begann.

Die Schmitta ist also ein Sabbat-Jahr, ein 7. Jahr der Ruhe. Und am letzten Tag der Schmitta, am 29. Elul, wurden alle Schulden ausgelöscht. Dies war als Segen für das Volk Gottes gedacht. Doch wenn sich eine Nation gegen YHWH stellte und Ihn ausschloss, wurde die Schmitta zu einem Gericht gegen diese Nation. Und dieses Gericht erfolgte alle 7 Jahre.

Hier haben wir eine Liste der Schmitta-Jahre, in denen es einen Finanz-Kollaps gab:

- 1917
- 1938
- 1973
- 1980
- 1987
- 2001
- 2008

All diese Finanz-Crashes fanden innerhalb eines Schmitta-Jahres statt.

Der Turm von Babel wurde im Jahr 2200 v. Chr. gebaut, weil sich dort das Machtzentrum der Welt befand. Im Mittelalter gab es die höchsten Türme in Europa, weil sich dort das Machtzentrum der Welt befand. Im Jahr 1870 erschien dann der höchste Turm in Manhattan, weil sich das Machtzentrum der Welt auf Amerika verlagert hatte. Und als die Macht Amerikas zunahm, baute man dort den höchsten Turm der Welt.

Liste der historischen Ereignisse von 1917-2008:

- 1917: Finanzkrise, Erster Weltkrieg und 4 Reiche kollabieren
- 1938: Hitler und der Holocaust
- 1945: World Trade Center und Hiroshima
- 1966: World Trade Center und Materialismus
- 1973: Legalisierung von Abtreibung und Amerika verliert seinen ersten Krieg in Vietnam
- 2001: Angriffe auf das World Trade Center und Börsensturz
- 2008: Börsensturz an der Wall Street

Man beachte, dass sich Amerika seit 2001 in einem göttlichen Gerichtsprozess befindet. Die Warnungen der Blutmonde gehen mit diesem kontinuierlichen Schmitta-Gericht einher sowie die Sonnenfinsternis am 13. September 2015, am 29. Elul, an dem Erlass-Tag, an dem, laut Bibel, die Schulden annulliert werden und Dinge niedergerissen werden, die einmal von den Menschen aufgebaut wurden. Wenn der Bau von Türmen mit dem Machtaufstieg einer Nation zu tun hat, was bedeutet dann das Fallen von Türmen? Den Fall einer Nation. Und, meine Freunde, Amerika IST gefallen.

Im Jahr 1917 wurde in der Balfour-Deklaration Israel das Land zurückgegeben. 1917 war ein Jubeljahr, also das Folgejahr eines 7. Schmitta-Jahres. Gehen wir 50 Jahre weiter in der Zeit, also 7 Schmitta-Jahre + 1 Jahr, dann kommen wir zu dem Jubeljahr 1967, in dem Jerusalem von den Israelis wieder zurückerobert wurde.

Ab Sonnenuntergang am 13. September 2015 haben wir bis zum 2. Oktober 2016 wieder ein Jubeljahr. Was wird es dieses Mal Israel und der Welt bringen?

Wir sehen jetzt all die Zeichen von denen Jesus Christus gesprochen hat in:

Markus Kapitel 13, Verse 7-8 + 29

7 Wenn ihr ferner von Kriegen und Kriegsgerüchten hört, so lasst euch dadurch nicht ängstigen! Dies muss so kommen, bedeutet aber noch nicht das Ende. 8 Denn ein Volk wird sich gegen das andere erheben und ein Reich gegen das andere (Jes 19,2); Erdbeben werden hier und da stattfinden, Hungersnöte werden kommen. 29 Ebenso auch ihr: Wenn ihr dies alles eintreten seht, so erkennet daran, dass es (oder: Er, d.h. der Menschensohn) nahe vor der Tür steht."

Wörtlich heißt es: "Wenn ihr seht, dass dies alles BEGINNT ..."

Schon seit längerem haben wir von Kriegsvorbereitungen und bevorstehenden Kriegen gehört, von Erdbeben und Seuchen, wie Ebola und anderen.

Der Bau des dritten Tempels ist immer mehr im Fokus und wird massiv gefördert. Alles steht dafür bereit, dass er errichtet werden kann. Der so genannte "allmächtige Dollar" ist dabei zu kollabieren. Wettermuster, wie wir sie gewohnt waren, gibt es nicht mehr. Die Religion des Antichristen breitet sich wie ein loderndes Feuer auf der ganzen Welt aus. Die Zeichen am Himmel sagen uns alle, dass die 7-jährige Trübsalzeit kurz vor ihrem Anfang steht. Und diese Informationen über die Schmitta sind nur eine weitere Bestätigung dafür.

Wenn Du diese Botschaft siehst und Du noch nicht wegen Deiner eigenen Erlösung zu Gott gebetet hast, dann wäre es spätestens JETZT an der Zeit. Doch zum richtigen Verständnis sei gesagt: Es geht nicht nur darum, dass Du ein Gebet sprichst, sondern darum, dass Du den Gott der Bibel zur absoluten Nummer 1 in Deinem Leben machst und zwar bei allem, was Du tust. ER darf niemals lediglich den zweiten oder dritten Platz in Deinem Leben einnehmen.

Dieses Super-Schmitta-Jahr geht am 13. September 2015 zu Ende. Erfahrungsgemäß zeigt sich an diesem Tag Gottes Macht am stärksten. Ich sage hier NICHT, dass es so sein wird, sondern lediglich, dass dies der Fall sein KÖNNTE. Aber wenn wir uns all das anschauen, was gerade auf dieser Welt geschieht und wie es hier dargelegt ist, dann sieht es schon sehr danach aus.

Wenn Ihr mich nach meiner persönlichen Meinung fragt, meine Freunde, möchte ich Euch sagen: Ich glaube, dass die *netchatef* (hebräisches Wort für "Entrückung") in diesem Schmitta-Jahr oder in dem darauf folgenden Jubeljahr (2015/2016) stattfinden wird, das am 2. Oktober 2016 endet. Mit dem Beginn des Jubeljahres 2015/2016 fängt ein neuer Schmitta-Zyklus von 7 Jahren an.

Wir sehen die Zeichen der 4 Blutmonde, die Sonnenfinsternisse. Und all diese Dinge finden im Super-Schmitta 2014/2015 statt.

Ich glaube, dass dies ein deutliches biblisches Zeichen dafür ist, dass die 7-jährige Trübsalzeit bald beginnt. Ich könnte mir gut vorstellen, dass sich schon sehr bald nach dem Yom Teruah (13. September 2015 nach Sonnenuntergang) am jüdischen Neujahrstag der Gesetzlose (der Antichrist) offenbaren wird und dass dann die 7-jährige Trübsalzeit beginnt.

2.Thessalonicher Kapitel 2, Vers 7

Freilich – im Geheimen ist die (Macht der) Gesetzlosigkeit bereits wirksam; nur muss erst Der aus dem Wege geräumt werden (oder: sein), Der sie bis jetzt noch zurückhält.

Hier wird uns gesagt, dass der Heilige Geist erst von der Erde genommen werden muss, damit die Hochzeit des Lammes stattfinden kann. Das ist der Zeitpunkt der *netchatef* (hebräisches Wort für "Entrückung"). Erst danach wird der Gesetzlose offenbart. Wir alle glauben, dass dies der Fall ist, wenn er den 7-Jahre-Vertrag bestätigt oder bekräftigt. Wir gehen alle davon aus, dass dieser 7-Jahre-Vertrag mit der 7-jährigen Trübsalzeit einhergeht. Jesus Christus, unser Seelenbräutigam, sagt in:

Lukas Kapitel 21, Verse 28 + 36

28 "Wenn dies nun zu geschehen beginnt, dann richtet euch auf und hebt eure Häupter empor; denn eure Erlösung naht. 36 Seid also allezeit wachsam und betet darum, dass ihr die Kraft empfanget, diesem ALLEM, was da kommen soll, zu entrinnen und vor den Menschensohn hinzutreten!"

Es geht hier nicht nur darum, Gottes Zorn zu entfliehen, sondern ALLEN Trübsalen. Der Zorn Gottes (von YHWH und Jesus Christus) in Form der Zornschaalen wird erst in der zweiten Hälfte der 7-jährigen Trübsalzeit ausgegossen.

Von daher denke ich, dass wir VOR Beginn der 7-jährigen Trübsalzeit entrückt werden. Das ist aber nur ein persönlicher Kommentar von mir am Ende dieser Dokumentation. Meine Freunde, ich hoffe und bete, dass diese Lehre über die Schmitta ein Segen für Euch sein möge!

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt!>*